

[6227.] **Schmidt & Grucker** in Straßburg suchen und bitten um vorherige Preisanzeige:
1 Sulpicii Severi opera. Veronae 1741. 2 vol. 4.

- 1 Erasmii epistolae. Basil. 1779. kl. 8.
1 Bruix, Réflexions diverses. Lond. 1758. 12.
1 La somme des fautes et faussetz contenus en la somme du P. Garasse. Paris 1626. 4.
1 Bernouilly, lettres sur différens sujets. Berlin 1772. 3 vol. 8.
1 Sestini, lettres écrites à ses amis. Paris 1789. 3 vol. 8.
1 Bibliothèque portative de la jeunesse par l'abbé Reyre. 2 vol. 12.
1 L'Ulysse français par Coulon. Paris 1743. 8.
1 Demonstratio in Euclidis Elementa. Lugd. 1557. 8.
1 Pestalozzi, Leonard et Gertrude. Berlin. 2 vol. 12. ou Paris. 2 vol. 8.
1 Magasin encyclopédique de Millin. Année 1809 et 1810.
1 Avis et Présents de Mlle. Gournay. Paris 1635 ou 1641. 4.

[6228.] Die **Masse'sche** Buchhandlg. in Soest sucht unter vorheriger Preisanzeige:
1 Hauslexikon oder Handbuch praktischer Lebenskenntnisse. 8 Bde. Lpzg., Breitkopf & S.

[6229.] **B. Kabus** in Danzig sucht:
Schöll, cours d'histoire des états européens depuis le bouleversement. 47 vol. 8. Paris u. Berlin 1830—34.
Hormayr, histor. Taschenbuch von 1828 ab, auch wohl frühere Jahrgänge.
Histor.-statist. Tableau von Deutschland. Frankfurt a/M., Herausgeber, an der Paulskirche.
Panorama d. Universalgesch. d. Völker von Robert. A. d. Franz. durch Ott.
Lacroix traité du calcul différentiel et intégral. vol. III apart. Paris.

[6230.] **Carl Muquardt** in Brüssel sucht und bittet um gefäll. schnelle Preisangabe:
1 Jäck, viele Alphabete und ganze Schriftmuster vom VIII. bis XVI. Jahrhundert, aus den Handschriften der öffentlichen Bibliothek zu Bamberg. 4 Hefte. 1833—36.
1 Meckel, pathologische Anatomie; komplet.
1 Grimm, altdeutsche Wälder. Göttingen.

[6231.] **Gustav Vehler** in Frankfurt a/M. sucht unter vorheriger Preisanzeige billig:
1 Both's Bühnenrepertoire cpl.
1 Hahn-Hahn, Jenseits der Berge. 2 Bde.
1 — — — — — 1. Bd. ap.
2 König, die hohe Braut. 1. Bd. apart.

[6232.] **H. W. Friese's** Buchhandlung in Insterburg sucht unter Preisanzeige:
1 Arnim, flüchtige Bemerkungen eines flüchtig Reisenden. 1. Thl. (Nicolai in B.)
1 Meyer's Universum. 1—3. Band.

[6233.] **Hermann Gobert** in Hamburg sucht:
1 Flügel's vollst. engl. Wörterbuch. 2 Thle. 1838.

[6234.] **J. Nicker** in Gießen sucht billig:
Annalen der Chemie u. Pharmazie v. Liebig, von 1832 an.
Annalen der Physik u. Chemie v. Poggendorf, von Anfang an.
Annales de chimie et de physique, von Anfang an.
Centralblatt, pharmazeutisches, von Anfang an.
Berzelius, Jahresbericht, von Anfang an.
Auch Offerten größerer Reihen von Jahrgängen sind willkommen.

[6235.] **A. Neher & Co.** in Berlin suchen unter vorheriger Preisangabe:
1 Leclere, Bibliothèque universelle choisie, ancienne et moderne.
1 Basnage, Histoire des ouvrages des Savants.

[6236.] Die **v. Rohden'sche** Buchhandlung in Lübeck sucht, und bittet um vorherige Preisangabe:
1 Allen, Geschichte d. Königreichs Dänemark, übers. von Dr. Falck. (Kiel)
1 Europäische Geheimnisse eines Mediatisten; Metternich und Europa; Wien und Oesterreich. (Hamburg bei Bormann 1836.)

[6237.] Wir suchen:
1 Melodien des vor- und nachmittägigen Gottesdienstes zum Gesangs- und Andachtsbuch für das Bisthum Constanz. 1. 2. 5. 6. Hest. und bitten um sofortige Zusendung.
Freiburg i/Br., 24/8. 1845.
Fr. Wagner'sche Buchhandlung.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[6238.] Bitte um Rücksendung von
Uhlisch, An ihren Früchten sollt ihr sie erkennen. Anmerkungen zu einer Erklärung des Herrn Prof. Dr. Hengstenberg in Berlin gegen die protestantischen Freunde etc. gr. 8. geh.
da es mir an Expln. gänzlich fehlt.
Leipzig, den 18. August 1845.
H. Kirchner.

[6239.] Bitte um schnelligste Rücksendung aller disponirten oder à Cond. noch lagernden Exemplare von
Mendorff's neue Methode eine Sprache in Sechs Monaten zu erlernen etc. etc.
wovon ich mit Ende September keine Exemplare mehr zurück nehmen kann, was ich hiermit gefälligst zu beachten bitte.
Frankfurt a/M., 18. August 1845.
C. Jügel.

[6240.] Gefälligst zurück!

Meine Herren Collegen bitte ich höflich, alle ohne Aussicht zum Absage lagernden Exple. von Heynen, die neuesten Wechsel-Course, gefälligst remittiren zu wollen, da die Auflage zu Ende geht. Bonn, den 25. August 1845.

J. Wittmann.

Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[6241.] Ein junger Mensch von 15 Jahren von auswärtigen rechtlichen Eltern, mit guten Schulkenntnissen ausgerüstet, von gutem, unverdorbenem Character und gesundem, starkem Körper, wünscht so bald als möglich in einer hiesigen Buchhandlung als Lehrling aufgenommen zu werden. Näheres Magazingasse No. 24 bei Herrn Maler Köhler.

[6242.] Ein Gehülfe, 29 Jahr alt, mit Kenntnissen über sein bisheriges Verhalten und seine Leistungen versehen, sucht für den 1. Octbr. d. J. ein anderweitiges Engagement, am liebsten in Leipzig. Derselbe kann nöthigenfalls auch gleich antreten.

Die geehrten Herren Principale, welche dieses Gesuch gütigst berücksichtigen wollen, belieben gef. Offerten mit F. L. Berlin bezeichnet, an Herrn Froberger gelangen zu lassen.

[6243.] (Offene Lehrlingsstelle.) Um baldmöglichst anzutreten, suche ich einen Sohn rechtlicher Eltern, der, etwa 16 bis 17 Jahr alt, Lust hat den Buchhandel zu erlernen. Bei höflichem und zuvorkommendem Betragen müßte er tüchtige Schulkenntnisse besitzen und eine gute Handschrift schreiben. Sobald er die genannten Eigenschaften zeigt, und Fleiß und Thätigkeit beweist, wird er als zur Familie gehörend betrachtet und hat die liebevollste Behandlung zu gewärtigen. Anträge erwarte ich franco, worauf die weitem Bedingungen sogleich mitgetheilt werden. Kostgeld wird nicht verlangt.

Bremen, im August 1845.

A. D. Geisler, Buchhändler.

Bermischte Anzeigen.

[6244.] Große Bücher- u. Geschäfts-Verloosung (wobei jedes Loos gewinnt).

Die Ziehung derselben findet unwiderruflich den 1. Octbr. a. c. statt. Der Hauptgewinn besteht in einer großen wohleingerichteten Leihbibliothek im Werthe von 10,000 fl ; zu Nebengewinnen sind für 19500 fl Bücher bestimmt, mithin hat jeder Loosinhaber, ausser der Aussicht auf den Hauptgewinn, die Garantie, daß jedes Loos ohne Ausnahme entweder eine kleine Büchersammlung für 25 bis 150 fl oder ein vollständiges einzelnes Werk für 11/3 bis 10 fl gewinnen muß.

Das Loos kostet 1/2 fl Pr. Cour. baar; auf 6 Loose wird ein 7tes gratis gegeben. Zugleich werden die Herren Buchhändler, welche die erhaltenen Loose noch nicht berichtet haben, ersucht,